

**WAHLVORSCHLAG**

 **für die am Sonntag, 12. März 2023, stattfindende Erneuerungswahl von 3 Mitgliedern der Synode der Römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich für die Amtsdauer 2023 - 2027**

Zur Wahl werden folgende Kandidatinnen bzw. Kandidaten vorgeschlagen:

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Name, Vorname, Geschlecht** | **Geburtsdatum (Tag, Monat, Jahr)** | **Beruf** | **Adresse** | **Heimatort / Heimatland** | **bisher / neu** | [freiwillig: Rufname] | **Kirchliches Anstellungs­verhältnis**[[1]](#footnote-1) **(Ja/Nein)** |
| 1. |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 2. |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 3. |  |  |  |  |  |  |  |  |

Auf einem Wahlvorschlag dürfen höchstens so viele wählbare Personen genannt sein, als Stellen zu besetzen sind. Jede stimmberechtigte Person darf höchstens auf einem der Wahlvorschläge und dort höchstens einmal genannt sein (Art. 22 KO i.V.m. § 50 GPR).

Jeder Wahlvorschlag muss mindestens von 15 Stimmberechtigten der betreffenden Kirchgemeinde unterzeichnet sein. Jede Person kann nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Die Unterzeichnung kann nicht zurückgezogen werden.

**Den vorstehenden Vorschlag unterstützen folgende Stimmberechtigten der römisch-katholischen Kirchgemeinde Uster (bitte eigenhändig ausfüllen):**

|  | **Name, Vorname** | **Geb.-Datum (Tag, Monat, Jahr)** | **Adresse** | **Unterschrift** |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **1.** |  |  |  |  |
| **2.** |  |  |  |  |
| **3.** |  |  |  |  |
| **4.** |  |  |  |  |
| **5.** |  |  |  |  |
| **6.** |  |  |  |  |
| **7.** |  |  |  |  |
| **8.** |  |  |  |  |
| **9.** |  |  |  |  |
| **10.** |  |  |  |  |
| **11.** |  |  |  |  |
| **12.** |  |  |  |  |
| **13.** |  |  |  |  |
| **14.** |  |  |  |  |
| **15.** |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |

Folgende unterzeichnende Personen sind namens der Unterzeichnenden des Wahlvorschlages berechtigt, Vorschläge zurückzuziehen und andere Erklärungen abzugeben:

 **Name Vorname**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **1. Vertretung** |  |  |
| **2. Vertretung** |  |  |

Wenn die Unterzeichnenden des Wahlvorschlags keine zur Vertretung ermächtigte Person bezeichnen, gilt die erstunterzeichnende und, wenn diese verhindert ist, die zweitunterzeichnende Person als berechtigt, Vorschläge zurückzuziehen und andere Erklärungen abzugeben.

Einzureichen **bis Mittwoch, 19. Oktober 2022,** an Stadtkanzlei Uster, Bahnhofstrasse 17, 8610 Uster

1. Gemäss Art. 23 Kirchenordnung darf die Mehrheit der Synodenmitglieder nicht in einem Anstellungsverhältnis nach der Anstellungsordnung der Körperschaft stehen. Ist die Zahl der gewählten Angestellten zu hoch, entscheidet das Los, wer auszuscheiden hat. Das Los ist durch die Präsidentin oder den Präsidenten des Synodalrates zu ziehen. [↑](#footnote-ref-1)